

KICK

Saison 2006/2007

Ausgabe 14, 30.06.2007



TSV Hohenbrunn-Riemerling - Fußball mit Leidenschaft



D2 feiert Vizemeisterschaft

Das letzte Spiel der Saison war für die Elf von Cheftrainer Pearson der krönende Abschluss einer überragenden Saison. Vaterstetten wurde mit 5:1 besiegt, um nach dem Schlusspfiff endgültig offiziell die Vizemeisterschaft und letztlich ein hervorragendes Endergebnis zu feiern. „Die Jungs hatten im Verlaufe der Saison immer mehr Spaß, wuchsen zu einem richtigen Team zusammen“, so Pearson zum Erfolg seiner Mannschaft. Und damit konnten sie sich hoch verdient am Ende einer harten Spielrunde, die vom Renault-Autohaus Major entworfenen Vizemeister-T-Shirts überstreifen. Zunächst startete man mit zwei Siegen gegen Unterhaching und Aschheim in die Saison. Einen Durchhänger leistete

sich der TSV an den Spieltagen drei und vier. Zuerst verlor man gegen den späteren verlustpunktfreien Meister Ottobrunn, dann gleich noch mal unglücklich gegen Neubiberg. Schnell stabilisierte sich das Team und machte bis zur Winterpause den dritten Tabellenplatz fix. Danach wollte man mehr, Ziel war Platz zwei. Mit sieben Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage holte sich die D2 des TSV Hohenbrunn die Vizemeisterschaft. Gratulation!

Alles zum Saisonfinale der Ersten Mannschaft und der Jugendmannschaften sowie zur anstehenden 50-Jahre-Feier des TSV Hohenbrunn-Riemerling finden Sie im Innenteil!



GmbH-Meisterbetrieb für
Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation

Hermann-Schmid-Straße 2
80336 München
Tel.: 0 89/74 666 74-0
Fax: 0 89/74 666 74-4

Liebe Fußball-Freunde,

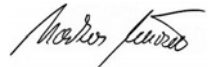
die Abteilungsleitung dankt allen Trainern, Betreuern und Spielern sowie den Eltern für ihr großes Engagement in dieser Saison und gratuliert den Mannschaften.

Leider müssen zum Saisonende einige Trainer aufhören. Einige waren lang-jährig umfassend für unsere Fußballabteilung tätig. Bei diesen bedanken wir uns besonders und wünschen, dass sie auch weiterhin uns verbunden bleiben.

Auch wenn schon einige Teams ihre Abschlussfeiern hinter sich gebracht haben, steht uns allen noch die größte Feier bevor, die es in unserem Verein und unserer Abteilung jemals gab. Vom 13. bis 15. Juli 2007 wollen wir alle gemeinsam das 50-jährige Jubiläum unserer Abteilung und damit auch des Vereins feiern. Wir laden alle Spielerinnen und Spieler, Trainer und Betreuer, Eltern und alle fußballbegeisterten Hohenbrunner und Riemerlinger herzlich dazu ein. Viele Stun-

den der Vorbereitung sind vorüber und wir hoffen jetzt darauf, dass das Wetter mitspielt und dass Ihr/Sie sehr zahlreich zu den verschiedenen Veranstaltungen den Weg auf unser Sportgelände findet/finden. Nur dadurch kann das Jubiläum ein großer Erfolg werden. Wir danken bereits denjenigen, die uns auch im Rahmen dieser Festivität zum Beispiel beim Verkauf der Speisen und Getränke oder bei der Organisation der Turniere und anderen Veranstaltungen tatkräftig unterstützen.

Ich freue mich mit Euch und mit Ihnen auf eine schöne Feier, in der wir der Gemeinde und unseren Gästen zeigen können, dass unsere Fußballabteilung sehr viel zu bieten hat und es sich lohnt, die vielen Mannschaften auch weiterhin tatkräftig zu unterstützen.



Markus Künzel
Abteilungsleiter

INHALT

AKTUELLES

50-Jahre-Feier des TSV Hohenbrunn-Riemerling

+ Interview mit dem ehemaligen Abteilungsleiter Johann Estendorfer	4
+ Das Programm zu den großen Feierlichkeiten	5
+ Die Einzelspiele und Spielpläne der BayWa-Turniere zum Jubiläum	7
+ Aktuelles in Kürze	13

ERSTE MANNSCHAFT

+ Die Punktspiele gegen Bruck und Kirchseeon	14
+ Ergebnisse & Tabelle	17
+ Der TSV Hohenbrunn zieht eine positive Bilanz	18
+ Hohenbrunn bedankt sich bei Mamadou Fallou	19

JUGEND-KICK

+ Berichte der Jugendmannschaften	25
+ Ergebnisse & Abschlusstabellen	Heftmitte

Titeltext: Stefan Bruckner

Foto: privat

Gerd Müller machte den Anstoß

***Interview mit dem ehemaligen Abteilungsleiter Fußball
Johann Estendorfer***

Johann Estendorfer war Abteilungsleiter Fußball in der Zeit von 1969 bis 1975 und spielte zu dieser Zeit noch in der 1. Mannschaft des TSV Hohenbrunn-Riemerling.

KICK: Lieber Herr Estendorfer seit wie viel Jahren sind Sie nun schon beim Verein?

Estendorfer: Ich bin seit 20. April 1958 Mitglied in der Fußball-Abteilung des TSV

KICK: Dann haben Sie den gesamten Aufbau von der Gründung an mitbekommen?

Estendorfer: Die Gründung war 1957 und auf dem ersten Sportplatz in der MUNA fand das erste Spiel gegen Gartenstadt Trudering statt, das der TSV Hohenbrunn mit 4:3 gewann. 1958 nahm der TSV dann erstmals am Punktspielbetrieb teil.

KICK: Wie viele Mannschaften gab es zu dieser Zeit?

Estendorfer: Begonnen hat alles mit der Ersten Mannschaft und ab 1958 gab es eine A-Jugend-Mannschaft. Eine Schülermannschaft kam 1972 hinzu. Erst 1977 wurde mit der AH eine weitere Mannschaft gegründet. 1997 mit dem regen Zuzug kamen weitere Jugendmannschaften hinzu.

KICK: Herr Estendorfer wie sah die Sportstätten-situation damals aus.

Estendorfer: Begonnen hat alles auf einem Platz in der MUNA und seit 1958

hat die Familie Fritzmaier, die wirklich sehr viel für den Fußball übrig hat, das Gelände an der Putzbrunner Straße zur Verfügung gestellt. Das jetzige Vereinsheim wurde ab 1973 in Eigeninitiative gebaut, aber offiziell zum 20-jährigen Jubiläum erst eingeweiht. Zu dieser Jubiläumsfeier wurde auch der Platz neu angelegt und Gerd Müller machte den Anstoß zum Jubiläumsspiel.

KICK: Herr Estendorfer wie war damals die sportliche Situation der Ersten Mannschaft?

Estendorfer: Wir waren eine Dorfmannschaft und erst in der Saison 1992/93 gelang der Aufstieg von der C- in die B-Klasse.

KICK: Woher kamen denn die Spieler der Ersten Mannschaft?

Estendorfer: Die meisten kamen aus dem Dorf Hohenbrunn, einige aus Riemerling und aus der Bundeswehr-Siedlung in Ottobrunn. Die Zuschauerresonanz war zwar immer eher gering, aber der Zusammenhalt im Spiel war stets vorhanden und nach dem Spiel hat man sich immer auf ein Bier zusammengesetzt, das war sehr familiär.

KICK: Herr Estendorfer wir danken Ihnen für das Gespräch.

kv, vj

50-jähriges Vereinsjubiläum des TSV Hohenbrunn

Das Programm zu den großen Feierlichkeiten

Was 1957 auf einem Sportplatz in der MUNA mit dem ersten Punktspiel der Ersten Fußball-Mannschaft begann, jährt sich in diesem Jahr zum fünfzigsten Mal. Der Gründung der Fußball-Abteilung war die Geburtsstunde des TSV Hohenbrunn-Riemerling.

Heute spielen auf dem Hohenbrunner Sportgelände neben den drei Senioren-Teams 16 Jugend-Mannschaften, von denen 80 Prozent der Mädchen und Jungen aus der Gemeinde Hohenbrunn-Riemerling kommen.

„Feiern mit Freunden“ so lautet das Motto, mit welchem wir unsere Geburtstagsfeier vom Freitag, den 13. Juli bis Sonntag, den 15. Juli auf dem Sportgelände an der Putzbrunner Straße begehen wollen. Dazu sind alle Hohenbrunner und Freunde des Sports recht herzlich eingeladen.

Das sportliche und gesellschaftliche Programm sieht wie folgt aus:

Freitag, 13. Juli

Ab 16.00 Uhr:

Fußball-Turnier der G- und F-Junioren um den von unserem Haupt-Sponsor BayWa erstmals ausgelobten BayWa-Cup. Namhafte Jugend-Mannschaften haben ihre Teilnahme bereits zugesagt, darunter der TSV 1860 München, die SpVgg Unterhaching und Wacker Burghausen.

Ab 19.30 Uhr:

Festveranstaltung mit Ehrungen langjähriger, verdienter Vereinsmitglieder.

Samstag, 14.7.

Ab 9.00 Uhr:

Fortsetzung der Turniere und Einzelspiele unserer Jugend-Mannschaften um den BayWa-Cup, sowie ein Beach-Volleyball-Turnier.

Ab 18.30 Uhr:

Beginn die Abend-Veranstaltungen mit den Live-Bands. Zunächst die Schüler-Band von Con.verse und ab 21.00 Uhr die Rock-Formation von ‚Second Hand Man‘. Angereichert wird dieses Programm durch Tanzeinlagen der ‚Boogie-Magics‘.

Sonntag, 15.7.

11.00 Uhr:

Festgottesdienst mit Fahnenabordnung und Bläserchor auf dem Sportplatz

13.00 Uhr:

Spiel der Ersten Mannschaft des TSV gegen die SpVgg Unterhaching II und zum Abschluss der Feierlichkeiten tritt eine Spielgemeinschaft aus Hohenbrunner Vätern und den Senioren des TSV gegen eine AH-Mannschaft des TSV 1860 München an.

Außerdem wird am Samstag und Sonntag am Festzelt eine aufblasbare Kletterwand der Bergsport-Abteilung aufgestellt, es besteht ferner die Möglichkeit Nordic-Walking kennenzulernen und für die Kinder werden allerlei Spielmöglichkeiten angeboten.

Freuen wir uns mit allen, die gerne feiern, auf ein unterhaltsames Wochenende

vj

Wirtshaus zum Alten Wirt

www.alterwirt-hohenbrunn.com · eMail: reservierung@alterwirt-hohenbrunn.com

Öffnungszeiten:
Mo-Sa
10.00-24.00



Öffnungszeiten:
Sonntags
und Feiertags
09.00-24.00

Taufkirchenerstr. 4 · 85662 Hohenbrunn
Tel.: 08102/8979740 · Fax: 08102/8979741



Spitzenservice seit über 40 Jahren

**Kaum zu toppen.
Bei uns finden Sie erstklassige Autos und
ein supernettes und kompetentes
Team kümmert sich um Ihre absolute
Zufriedenheit rund ums Auto.**

auto-gott



Auto-Gott GmbH

85521 Ottobrunn-Riemerling, Rudolf-Diesel-Str. 32, Telefon 089 / 608 768-0

85591 Vaterstetten, Wasserburger Landstr. 2-4, Telefon 08106 / 3629-0



Jede Menge Spiele und Turniere zum Jubiläum

Freitag, 13. Juli:

17.00 Uhr:

B-Jugend – C1 SpVgg Unterhaching

Samstag, 14. Juli:

10.30 Uhr:

B-Juniorinnen – FFC Wacker München
(C-Jugend / Bayernliga-Team)

13.30 Uhr:

D1-Jugend – SpVgg Unterhaching

15.00 Uhr:

D2-Jugend – SpVgg Unterhaching

16.30 Uhr:

C-Jugend – FSG Wiesentheid
(Bezirksoberliga Unterfranken)

Sonntag, 15. Juli:

13.00 Uhr:

Erste Mannschaft –
SpVgg Unterhaching II

Ca. 15.00 Uhr:

Väter/Senioren – AH-Auswahl des
TSV München 1860
(Alle Spiele finden auf Platz 2 statt.)

*Die Turnier-Spielpläne finden Sie auf den
nächsten Seiten!*

Versrätsel

Auflösung der Rätsel: (KICK-Ausgabe Nr. 13)

- 1.) **Mauer, Dauer, Bauer, Lauer**
- 2.) **Hahn** (Hahnenkamm, weiche Bauchfedern, sichelförmiger Schwanz), **Kamel** (K-am-el oder Ka-m-el)
- 3.) **Handtuch**
- 4.) **Geld**
- 8.) **Skelett**
- 5.) **Kater**

- 6.) **alt**
- 7.) **Sarg**
- 8.) **morgen**
- 9.) **Bett**

Das nächste Rätsel gibt es in KICK-Ausgabe 1 der kommenden Saison 2007/2008!

mbr

www.fussball-hohenbrunn.de

U8-Jubiläums-Turnier um den BayWa-Cup

Freitag, 13. Juli 2007 ab 16.00 Uhr
U8 (Jahrgang 1999)
 Spielzeit: 1 x 10 Min. – Endspiele: 1 x 15 Min.

Spielplan

Gruppe 1 (Platz 1)

TSV Neubiberg
 TSV 1860 München
 TSV Hohenbrunn
 FC Croatia München

Gruppe 2 (Platz 2)

FT Gern
 SpVgg Unterhaching
 TSV Ottobrunn
 TSV-SF Poing

Gruppe 1 (Platz 1)

Zeit:	Spielpaarung:	Erg.:	Tabelle:
16.00	Neubiberg - 1860 München		1.
16.12	Hohenbrunn - Croatia M.		2.
16.34	Neubiberg - Hohenbrunn		3.
16.46	1860 München - Croatia M.		4.
17.08	Hohenbrunn - 1860 München		
17.20	Croatia M. - Neubiberg		

Gruppe 2 (Platz 2)

Zeit:	Spielpaarung:	Erg.:	Tabelle:
16.00	Gern - Unterhaching		1.
16.12	Ottobrunn - Poing		2.
16.34	Gern - Ottobrunn		3.
16.46	Unterhaching - Poing		4.
17.08	Ottobrunn - Unterhaching		
17.20	Poing - Gern		

Platzierungsspiele & Endspiel:

Zeit:	Spiel um...	Platz:	Spielpaarung	Erg.:
17.40	Platz 7	1	4. gg. 4.	
17.40	Platz 5	2	3. gg. 3.	
18.00	Platz 3	1	2. gg. 2.	
18.00	Endspiel	2	1. gg. 1.	

Nach dem Endspiel findet die Siegerehrung (bitte in Spielkleidung) statt!

U9-Jubiläums-Turnier um den BayWa-Cup

Samstag, 14. Juli 2007 ab 9.00 Uhr
U9 (Jahrgang 1998)
 Spielzeit: 1 x 10 Min. – Endspiele: 1 x 15 Min.

Spielplan

Gruppe 1 (Plätze 1 & 2)

MTV Berg
 TSV Sauerlach
 SpVgg Unterhaching
 SV Am Hart
 TSV Hohenbrunn

Endstand:	Tore:	Punkte:
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

Platzierungsspiele & Endspiel:

Zeit:	Platz:	Spielpaarung	Erg.:
09.00	1	Berg - Hohenbrunn	
09.00	2	Sauerlach - Am Hart	
09.30	1	Unterhaching - Hohenbrunn	
09.30	2	Berg - Sauerlach	
10.00	1	Unterhaching - Am Hart	
10.00	2	Sauerlach - Hohenbrunn	
10.30	1	Berg - Unterhaching	
10.30	2	Am Hart - Hohenbrunn	
11.00	1	Unterhaching - Sauerlach	
11.00	2	Am Hart - Berg	

U7-Jubiläums-Mini-Turnier um den BayWa-Cup

Samstag, 14. Juli 2007 ab 12.00 Uhr
U7 (Jahrgang 2000)
 Spielzeit: 1 x 15 Min.

Spielplan

Zeit:	Spielpaarung	Erg.:	Endstand:
12.00	F4/I-Jugend - Integrationsgr.		1.
12.25	F4/II-Jugend - F4/I-Jugend		2.
12.45	F4/II-Jugend - Integrationsgr.		3.

U10-Jubiläums-Turnier um den BayWa-Cup

Samstag, 14. Juli 2007 ab 12.30 Uhr
U10 (Jahrgang 1997)
 Spielzeit: 1 x 10 Min. – Endspiele: 1 x 15 Min.

Spielplan

Gruppe 1 (Platz 1)

TSV Ottobrunn
 TSV Hohenbrunn I
 FC Unterbiberg
 SV Wacker Burghausen

Gruppe 2 (Platz 2)

TSV Grasbrunn
 SpVgg Unterhaching
 TSV Hohenbrunn II
 SpVgg Höhenkirchen

Gruppe 1 (Platz 1)

Zeit:	Spielpaarung:	Erg.:	Tabelle:
12.30	Ottobrunn - Hohenbrunn I		1.
12.42	Unterbiberg - Burghausen		2.
13.04	Ottobrunn - Unterbiberg		3.
13.16	Hohenbrunn I - Burghausen		4.
13.38	Unterbiberg - Hohenbrunn I		
13.50	Burghausen - Ottobrunn		

Gruppe 2 (Platz 2)

Zeit:	Spielpaarung:	Erg.:	Tabelle:
12.30	Grasbrunn - Unterhaching		1.
12.42	Hohenbrunn II - Höhenkirchen		2.
13.04	Grasbrunn - Hohenbrunn II		3.
13.16	Unterhaching - Höhenkirchen		4.
13.38	Hohenbrunn II - Unterhaching		
13.50	Höhenkirchen - Grasbrunn		

Platzierungsspiele & Endspiel:

Zeit:	Spiel um...	Platz:	Spielpaarung	Erg.:
14.10	Platz 7	1	<i>4. gg. 4.</i>	
14.10	Platz 5	2	<i>3. gg. 3.</i>	
14.30	Platz 3	1	<i>2. gg. 2.</i>	
14.30	Endspiel	2	<i>1. gg. 1.</i>	

Nach dem Endspiel findet die Siegerehrung (bitte in Spielkleidung) statt!

U11-Jubiläums-Turnier um den BayWa-Cup

Samstag, 14. Juli 2007 ab 16.00 Uhr
U11 (Jahrgang 1996)
 Spielzeit: 1 x 10 Min. – Endspiele: 1 x 15 Min.

Spielplan

Gruppe 1 (Platz 1)

SV Zamdorf
 MTV Berg
 TSV Hohenbrunn I
 FC Unterbiberg

Gruppe 2 (Platz 2)

TSV Grasbrunn
 TSV Hohenbrunn II
 TSV Ottobrunn
 SV Waldperlach

Gruppe 1 (Platz 1)

Zeit:	Spielpaarung:	Erg.:	Tabelle:
16.00	Zamdorf - Berg		1.
16.12	Hohenbrunn I - Unterbiberg		2.
16.34	Zamdorf - Hohenbrunn I		3.
16.46	Berg - Unterbiberg		4.
17.08	Hohenbrunn I - Berg		
17.20	Unterbiberg - Zamdorf		

Gruppe 2 (Platz 2)

Zeit:	Spielpaarung:	Erg.:	Tabelle:
16.00	Grasbrunn - Hohenbrunn II		1.
16.12	Ottobrunn - Waldperlach		2.
16.34	Grasbrunn - Ottobrunn		3.
16.46	Hohenbrunn II - Waldperlach		4.
17.08	Ottobrunn - Hohenbrunn II		
17.20	Waldperlach - Grasbrunn		

Platzierungsspiele & Endspiel:

Zeit:	Spiel um...	Platz:	Spielpaarung	Erg.:
17.40	Platz 7	1	<i>4. gg. 4.</i>	
17.40	Platz 5	2	<i>3. gg. 3.</i>	
18.00	Platz 3	1	<i>2. gg. 2.</i>	
18.00	Endspiel	2	<i>1. gg. 1.</i>	

Nach dem Endspiel findet die Siegerehrung (bitte in Spielkleidung) statt!

DIE OTTOBRUNNER KINOS

SMOKIE/MOVIE FILMSTUDIO

Ihr Treff-
●
KINO



Neu

Ab 2007 bieten wir
Ihnen in Haar am
Jagdfeldring in
unserem neuen
Kino-Center zwei
moderne Säle!

**Elf Jugendtrainer hören auf –
Dank an alle**

Der Aderlass im Trainerstab ist gewaltig. Elf Jugend-Trainer beenden zum Saisonende ihre Tätigkeit. Fast immer sind es berufliche Gründe. Z. B. ein Job in einer anderen Stadt oder im Ausland oder auch nur berufliche Überlastung oder private Gründe.

Den Jugendleiter stellt der in dieser Zahl noch nie da gewesene Abgang vor extreme Probleme. Im einzelnen verlässt uns **Alojzije Jurendic** (B-Jugend), wahrscheinlich hört **Mehmet Krasniqi** (D1-Jugend) auf, **Wolfgang Dietrich** (E1-Jugend), **Michael Weber**, **Dietmar Michalka** und **Helmut Sterner** (E3-Jugend) stehen ebenfalls nicht mehr zur Verfügung, bei der E2 / I macht **Daniele Bianco** Schluss, bei der E2 / II **Heiko Hahm** und **Andy Kögl** und bei der F1 sind **Christian Frischauf** und **Andrew Scheithauer** zu ersetzen. Allen ausscheidenden Trainer möchte ich auch an dieser Stelle für die geleistete meist ehren-

amtliche Arbeit im Namen unserer Kids ganz herzlich danken.

In einigen Fällen konnte inzwischen Ersatz gefunden werden, bei mehreren Teams (B-Jugend) ist die Trainersuche jedoch noch im Gange. Das gilt auch für das Mädchen-Team, wo in der neuen Spielzeit zwei Teams am Spielbetrieb teilnehmen werden. Die neuen Trainer werden zu Saisonbeginn vorgestellt. *ar*

**Willkommen Platzwart
Sepp Drexler**

Endlich gibt es auf unserem Sportgelände mehr Ordnung und bessere Organisation. Verdanken tun wir dies Sepp Drexler, der sich bereit erklärt hat, das Amt des Platzwartes zu übernehmen. Herzlich willkommen und schon jetzt Danke für die Superarbeit, die der Sepp leistet. Alle Kids und auch die Trainer bitten JL Alfred Rietzler, die Anweisungen unseres Platzwartes strikt zu befolgen. Wir wollen ihn schließlich möglichst lange behalten. *ar*

*Die Hohenbrunner Fußballer kaufen
ihre Bücher nur bei:*

85521 OTTOBRUNN · Ottostraße 3
Tel. 0 89 / 6 09 16 36 · Fax 0 89 / 6 09 67 87

85635 HÖHENKIRCHEN-SIEGERTSBRUNN
Bahnhofstraße 32a · Tel. 0 81 02 / 45 51

82041 OBERHACHING-DEISENHOFEN
Stefanienstraße 1 · Tel. 0 89 / 6 13 49 39

e-mail: buchkempter@t-online.de
http://www.buchkempter.de



Erste Mannschaft aktuell:

25. Spieltag

Hohenbrunn - Bruck 5:1

Hohenbrunn siegt und feiert

Drei Punkte mussten für den TSV Hohenbrunn her, um am vorletzten Spieltag endgültig vor einem Abstiegsplatz sicher zu sein. In einem kämpferischen Spiel siegten die Hausherrn verdient mit 5:1 (1:0) und feierten danach ausgelassen mit ihren Fans den Klassenerhalt.

Sechs Minuten brauchte der TSV Hohenbrunn, um die erste Chance auch prompt in Zählbares umzuwandeln. Einen

weit in den Fünfer der Brucker hinein geschlagenen Freistoß von Baki Feta, pflückte sich Mamadou Falliou mit links herunter, spielte seinen Gegenspieler aus und schoss mit rechts unhaltbar zur 1:0-Führung ein. In den anschließenden 15 Minuten hätten die Hohenbrunner durch Chancen von Schumann, Silvestri und Falliou das Spiel schon vorentscheidend gestalten können, allein die Auswertung ungenügend.

Vor allem den technisch perfekten und



Geschafft: Die Hohenbrunner Spieler feiern den geschafften „Nicht-Abstieg“ äußerst feuchtfröhlich. Dies bekommt auch Hohenbrunns Bürgermeister Straßmair zu spüren.

pfeilschnellen Fallilou brachten die Gäste bis dahin nie unter Kontrolle. In der 21. Minute legte der Schiedsrichter bei einem Foul an Fallilou die Vorteilsregel großzügig aus und übersah dabei auch noch den gleichzeitigen Faustschlag in Fallilous Gesicht. Der erregte sich dabei so sehr, dass er Gelb sah - mit Folgen: Fallilou brachte einen Brucker im Zweikampf zu Fall, der Schiedsrichter zeigte die gelbrote Karte. Die Hohenbrunner geschockt, die Emotionen auf beiden Seiten auf dem Siedepunkt.

Die Gastgeber brachten mit klugem Spiel, viel Willenskraft und ihrem glänzend aufgelegten Keeper Lars Ducka die knappe Führung in die Pause.

Als es kurz nach Wideranpfeiff einen Platzverweis für einen Spieler des SV Bruck gab, war wieder Chancengleichheit hergestellt. Die Vorentscheidung in der 52. Minute: Eckball Shalai, Schumann mit perfektem Kopfball zum 2:0. „Vielen Dank“, rief Fallilou erleichtert dem Tor schützen von der Bank aufs Spielfeld zu, denn die Folgen seines Platzverweises hätten auch ganz anders sein können. In der 56. Minute setzte Krasniqi mit einem klugen Pass an der Strafraumgrenze Shalai in Szene, der zum 3:0 einschoss. Kosmetik das 3:1 der Brucker durch einen Foulelfmeter. Die Defensive um Ka-

pitän Dushi, Offergelt, Lemmer und Gojani spielte souverän und ließ dem Gegner keine Chance mehr. In der 75. Minute erhöhte Feta auf 4:1 und in der 82. Minute markierte der zuvor eingewechselte Stefan Rutz, nach vorangegangenen Pfostenschuss von Sasa Golubovic, den 5:1-Endstand.

„Ein Sieg ist doch nicht schöner zu empfinden, als wenn vorher Kampf und Entwicklung stattgefunden hat“, so Stefan Bruckner, Technischer Leiter des TSV Hohenbrunn nach dem Schlusspfeiff. Die Dusche kam dann auch prompt aus Dreiliter-Weißbieregläsern von Paulaner und knallenden Sektflaschen. Der Weißbierdusche konnte sich auch Bürgermeister Straßmair nicht entziehen, der diese, in Loyalität zu seinem Hohenbrunner Team, aber mit Gelassenheit nahm und vor allem Zusammenhalt und vorbildliches Auftreten des gesamten Teams lobte. Die Bierflut über seinem Anzug konnte er dabei wohl nicht gemeint haben.

Sollte nun auch das letzte Spiel in Kirchseeon am kommenden Sonntag gewonnen werden, schließt der TSV Hohenbrunn, nach verkorkster Hinrunde noch als heißer Abstiegs kandidat gehandelt, die laufende Saison mit mindestens dem vierten Platz ab. Dies war zumindest die Ausgangssituation. *sb*



50 Jahre
TSV Hohenbrunn-Riemerling
13.- 15. Juli 2007

26. Spieltag

Kirchseon - Hohenbrunn 1:2

Ein perfekter Abschluss

Die Einstellung stimmte, das Team war nahezu in Bestbesetzung nach Kirchseon zum Saisonabschluss gefahren, es war angerichtet für den TSV Hohenbrunn.

Drei Punkte wollte das beste Team der Rückrunde der A-Klassen-Gruppe 126 noch einfahren, dann sollte der dritte Tabellenplatz winken. Nach 92 Minuten war es soweit: die Hohenbrunner besiegten die starken Hausherren aus Kirchseon mit 2:1, Höhenkirchen verlor in Bruck, und somit konnte mit Platz drei in der Endabrechnung ein doch noch mehr als versöhnlicher Saisonabschluss gefeiert werden.

Die erste Halbzeit ließen die Gäste ruhiger angehen, die Abstimmung stimmte nicht, die Zuspiele zu ungenau, wodurch sich dem ATSV Kirchseon einige aussichtsreiche Torchancen boten. Mit Glück und Widerstand gingen die Hohenbrunner mit einem 0:0 in die Pause. Die eindringlichen Worte von Krasniqi und Bruckner bei Wassermelonen und Bananen sorgten schließlich dafür, dass in den zweiten 45 Minuten eine kämpferische und überlegene Hohenbrunner Mannschaft um drei Punkte fightete.

In der 63. Minute waren es aber zunächst die Kirchseoner, die das 1:0 markierten. Jetzt erst recht, so die Einstellung des TSV Hohenbrunn. In der 70. Minute wurde der Druck auf das Kirchseoner Tor so groß, dass Murat Sahin in einer unübersichtlichen Torraumszenerie zum 1:1 ausglich. In der 80. Minute schickte Mamadou Fallou mit einem traumhaften 40-Meter-Steilpaß Sahin auf die Reise zum gegnerischen Tor, der sich diese Chance nicht mehr nehmen ließ und zum 2:1-Sieg der Hohenbrunner einschoss. In der letzten Sekunde hielt Keeper Ducka mit einer Glanzparade den letztlich verdienten Sieg fest.

Kamen in den zwölf Vorrundenspielen nur elf Punkte zusammen, wurden es in der Rückrunde 25 Punkte bei acht Siegen und einem Unentschieden. Selbst die drei Niederlagen waren unnötig. „Mehr wäre drin gewesen, jetzt gratulieren wir aber sportlich Zorneding und Grafing II zum Aufstieg“, sagt Krasniqi, Trainer des TSV Hohenbrunn und freut sich mit seinem Team schon auf die Vorbereitung der neuen Saison. Der erste Gegner heißt da SpVgg Unterhaching II im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums (15. Juli, 13.00 Uhr in der Hohenbrunner Sport Arena).

sb

Sie möchten den KICK (als PDF-Datei) per E-Mail nach Hause bekommen?

Kein Problem!

Melden Sie sich mit Ihrem Namen an:

KICK@fussball-hohenbrunn.de

A-Klasse Mitte Gruppe 6

TSV Hohenbrunn - SV Bruck

5 : 1

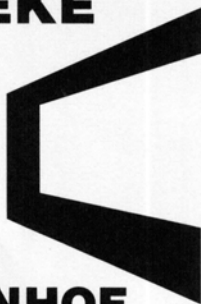
ATSV Kirchseeon - TSV Hohenbrunn

1 : 2

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Spiele</u>	<u>Tore</u>	<u>Punkte</u>
1.	TSV Zorneding	24	67 : 34	50
2.	TSV Grafing 2	24	52 : 37	40
3.	TSV Hohenbrunn	24	52 : 44	36
4.	ATSV Kirchseeon	24	47 : 41	36
5.	SpVgg Höhenkirchen	24	45 : 43	36
6.	TSV Egmating	24	55 : 48	33
7.	SV Hohenlinden	24	46 : 44	33
8.	FC Parsdorf	24	49 : 56	33
9.	TSV Feldkirchen	24	44 : 52	31
10.	SV Bruck	24	39 : 47	31
11.	TSV Steinhöring	24	44 : 51	30
12.	TSV Ebersberg 2	24	37 : 49	27
13.	FC Ebersberg	24	36 : 67	21

Damit die Hohenbrunner Fußballer immer gesund sind!

APOTHEKE



AM BAHNHOF

Dr. Hans Poehlmann

Roseggerstr. 34

85521 Ottobrunn

Tel. 089/601 59 23

Der TSV Hohenbrunn zieht eine positive Bilanz

Nur ein Jahr nach der Neu-Strukturierung der Fußball-Abteilungsleitung konnte die Erste Mannschaft des TSV Hohenbrunn Erfolg melden. „Unser Ziel vor Saisonbeginn war es, in der Endabrechnung zwischen den Plätzen sechs und acht zu landen“, so Stefan Bruckner, Technischer Leiter. Und weiter: „Was am Ende herauskam war Platz drei. Also hat das Team sein Soll übererfüllt.“

Das erstaunte umso mehr, als doch in der A-Klasse solche Vorgaben immer mit einer Portion Unsicherheit versehen sind. Man kennt oft die Teams zu wenig, die eigene Mannschaft ist am Anfang einer Saison im Vergleich zu den Wettbewerbern folglich schwer einzuschätzen. Bei den Hohenbrunnern noch schwieriger, weil aus der Saison 2005/2006 nur sieben Stammspieler übrigblieben, der Trainer ausgetauscht wurde. Mit Mehmet Krasniqi hat die Vereinsleitung einem Stammspieler das Vertrauen als neuen Cheftrainer geschenkt. „Wir haben praktisch von Null begonnen, frühere Spieler rekrutiert, neue hinzugeholt, mit verschiedensten Nationalitäten und Mentalitäten“, so Bruckner. Und so mussten sich die eilends und unkonventionell zusammen gestellten Spieler erst finden und aufeinander einstellen. Die Vorbereitung auf die nun abgelaufene Saison verlief wider Erwarten gut, „unsere Ergebnisse und vor allem das Zusammenspiel konnten sich sehen lassen“, so ein hoffnungsvoller Cheftrainer Krasniqi.

Das erste Saisonspiel am 13.08.2006 war schon ein harter Prüfstein, musste man zum späteren Aufsteiger nach Grafing. Das 0:0 war für das neuformierte

Team aus Hohenbrunn als Erfolg zu werten. Mit der Niederlage (2:3) gegen den Lokalrivalen SpVgg Höhenkirchen wurde ab dem 6. Spieltag eine Niederlagenserie eingeläutet. „Das Team harmonierte nicht, das wichtigste im Fußball trafen wir nicht: das Tor und das Quentchen Glück fehlte meist auch“, stellt Bruckner nüchtern fest. Die Folge: Platz 12 von 13 nach der Vorrunde. Akute Abstiegsgefahr.

„Was uns da dann auszeichnet ist Zusammenhalt und der feste Wille, noch was zu bewegen“, antwortet Bruckner auf die Frage, ob man da nicht alles hinwerfen will. Nein, im Gegenteil, mit Mateo Silvestri und Mamadou Fallou hat man zwei begabte und sympathische Spieler für die Rückrunde ins Team geholt. Von anderen, die ständig quengelten und unzuverlässig waren hat man sich getrennt, am Trainer festgehalten. „Durch die Mannschaft ist ein Ruck gegangen, jeder hat für den anderen gekämpft, die Einstellung stimmte untereinander“, so Bruckner. So haben sich die Hohenbrunner Fußballer mehr denn je zu ihrem Verein bekannt, zueinander gestanden und gezeigt, was in ihnen steckte: mit zwölf Spielen, acht Siegen, einem Unentschieden und, unnötigen, drei Niederlagen, war man neben Zorneding die erfolgreichste Rückrunden-Mannschaft der Gruppe. Am Ende schrammte der TSV Hohenbrunn mit vier Punkten Rückstand auf den zweiten Platz sogar noch knapp am Aufstieg vorbei. „Die Bilanz kann sich sehen lassen und war letztlich nur durch immensen Teamgeist und vielen Toren möglich“, sagt Krasniqi mit viel Optimismus auch für die neue Saison.

sb

Hohenbrunn bedankt sich bei Mamadou Falilou

„Er hat mit seiner Art, Fußball zu spielen, mit seiner Schnelligkeit und technischen Perfektion dem Verein unglaubliche Dienste erwiesen. Dafür danken wir ihm. Was aber mindestens genauso wichtig war, er ist zum Sympathieträger im Team, im Ort geworden“, so die Abschiedsworte von Bruckner. Mamadou Falilou (20) wurde

ehe er zur Rückrunde der abgelaufenen Saison zu Hohenbrunn kam. Zusammen mit Murat Sahin bildete er dort das Traumpaar schlechthin. Die beiden schossen zusammen 24 Tore, gestalteten Spiele, legten sich die Tore gegenseitig auf und machten Räume für andere Spieler des TSV auf.

„Wir haben ihm bei den Behördengän-



Sein ganzer Dank an Hohenbrunn: Mamadou Falilou mit Cheftrainer Krasniqi (nach dem letzten Pflichtspiel in Kirchseeon, das Hohenbrunn 2:1 gewann)

von Trainer Krasniqi im Januar 2007 auf einem Hallenturnier in Putzbrunn entdeckt und ganz schnell zum TSV nach Hohenbrunn geholt. Ein Stürmer wie es ihn in Hohenbrunn noch nie gab - technisch kunstvoll, menschlich wertvoll.

Vor 15 Monaten kam er aus dem Senegal über Frankreich nach München. Dort heuerte der senegalesische U17-Nationalspieler bei Academie Africa an,

gen geholfen, um in Deutschland bleiben zu können. Dennoch stehen noch einige Formalitäten bevor“, sagt Bruckner.

Dass ein solcher Ausnahmespieler nicht in der A-Klasse bleiben darf, das wissen die Vereinsverantwortlichen. „Mamadou muss langfristig seinen Lebensunterhalt mit dem Fußball verdienen“, bestärkt ihn Bruckner.

ERSTE MANNSCHAFT

Mehrere Probetrainings bei der SpVgg Unterhaching waren denn auch erfolgreich. „Er passt gut in unser Team, ist technisch stark und gehört jetzt schon zu den Schnellsten“, so Alfred Ruthe, Cheftrainer von Haching II.

Währenddessen blickt Falliou etwas wehmütig zurück, auf seine kurze aber

intensive Zeit beim TSV Hohenbrunn. „Das Team, der Trainer, die Vereinsführung haben mir eine Heimat in Hohenbrunn gegeben, das werde ich nie vergessen“. Dabei gilt sein Dank auch seinen Fans und den Gönnern der Ersten, die ihn ganz besonders ins Herz geschlossen haben. Alles Gute Mamadou Falliou.

sb

Für Euren Sport sind wir da!

SPORTHAUS

O T T O B R U N N

Inh. Ludwig Bössner

Ottostr.6 • 85521 Ottobrunn • Tel. 089/6 09 51 01 • Fax 609 56 92
sporthaus_ottobrunn@t-online.de

Ab sofort in neuem Gewand:

*Der Internet-Auftritt des
TSV Hohenbrunn-Riemerling*

www.fussball-hohenbrunn.de



Wir gratulieren dem TSV Hohenbrunn-Riemerling!



Mit Abschluss eines gebührenfreien Sparbuches erhalten Sie pro Sparbuch 5,- € und 7,50 € spenden wir dem TSV. Anträge erhalten Sie ab sofort in der Post oder vor Ort am Jubiläumsfest auf dem Sportgelände an der Putzbrunner Str. vom 13.-15. Juli 2007.

*Unterstützen Sie
mit uns den TSV!*

Martin Baumann

Allianz Generalvertretung

Dorfstraße 4

85662 Hohenbrunn

Tel.: 0 81 02.77 96 37

Fax: 0 81 02.77 96 38

www.allianz-baumann.de

Allianz 

ERGEBNISSE & ABSCHLUSSTABELLEN

B-Juniorinnen Kreisklasse Mitte/Nord			
Hohenbrunn - Höhenkirchen		0 : 0	
Taufkirchen - Hohenbrunn		1 : 6	
1. SG Kirchasch	16	66 : 9	43
2. VfR Garching	16	53 : 16	33
3. SV Walpertskirchen	16	39 : 32	31
4. TSV Dorfen	16	51 : 26	30
5. FC Hörgersdorf	16	52 : 31	26
6. SpVgg Höhenkirchen	16	33 : 26	25
7. SV Gar. Trudering	16	15 : 66	9
8. TSV Brunnthal	16	18 : 57	5
9. DJK Taufkirchen	16	7 : 71	3
aK TSV Hohenbrunn	8	19 : 17	14

D1-Jun. Gruppe 1			
Poing - Hohenbrunn		0 : 2	
Hohenbrunn - Dornach		4 : 0	
1. TSV Haar	22	104 : 20	61
2. SpVgg Unterhaching 3	22	115 : 21	57
3. TSV Hohenbrunn	22	103 : 15	54
4. SpVgg Höhenkirchen	22	107 : 30	47
5. TSV SF Poing	22	69 : 49	35
6. SC Kirchheim	22	74 : 43	33
7. Vaterstettener FV	22	37 : 34	32
8. SV Dornach	22	27 : 67	25
9. FC Unterföhring	22	27 : 96	16
10. JFG LINSEE	22	21 : 117	12
11. Grüne Heide Ismaning	22	29 : 106	10
12. TSV Zorneding	22	21 : 136	7

B-Jun. Gruppe 2			
Ismaning - Hohenbrunn		8 : 0	
Hohenbrunn - Heimstetten		1 : 5	
1. SV Heimstetten	18	76 : 17	47
2. SV Waldperlach	18	79 : 26	39
3. Putzbrunner SV	18	75 : 23	37
4. FC Ismaning 2	18	52 : 23	28
5. FC F. Markt Schwaben	18	43 : 37	28
6. TSV SF Poing 2	18	39 : 47	26
7. TSV Grasbrunn 2	18	37 : 65	22
8. TSV Hohenbrunn	18	43 : 64	14
9. FC Stern München 2	18	34 : 76	14
10. (SG) TSV Feldkirchen	18	23 : 123	1

D2-Jun. Gruppe 2			
Markt Schwaben - Hohenbrunn		1 : 2	
Hohenbrunn - Vaterstetten		5 : 1	
1. TSV Ottobrunn 2	16	115 : 13	48
2. TSV Hohenbrunn 2	16	59 : 26	34
3. SC Baldham 2	16	52 : 20	30
4. TSV Neubiberg-Ott.	16	62 : 45	30
5. TSV Haar 2	16	45 : 42	23
6. SpVgg Unterhaching 5	16	36 : 43	22
7. Vaterstettener FV 2	16	32 : 57	12
8. (SG) FC Aschheim	16	24 : 101	7
9. SV Dornach 2	16	13 : 91	4
aK FC F. Markt Schwaben	11	16 : 40	6

C-Jun. Gruppe 1			
Hohenbrunn - Poing		2 : 1	
Dornach - Hohenbrunn		2 : 3	
1. SV Heimstetten	18	137 : 10	52
2. SV Waldperlach	18	147 : 19	49
3. TSV Hohenbrunn	18	56 : 49	40
4. TSV Grasbrunn	18	61 : 55	33
5. SV Dornach	18	58 : 53	28
6. TSV SF Poing 2	18	35 : 55	24
7. Grüne Heide Ismaning	18	40 : 77	20
8. JFG LINSEE	18	38 : 79	11
9. FC Unterföhring	18	18 : 96	6
10. TSV Feldkirchen	18	16 : 113	3

D3-Jun. Kleinfeld			
Hohenbrunn - Neubiberg-Ott.		11 : 3	
Taufkirchen - Hohenbrunn		1 : 15	
1. FC Hochbrück	18	132 : 26	47
2. FC Perlach München 3	18	103 : 57	34
3. TSV Ottobrunn 3	18	66 : 64	27
4. FC Unterföhring 2	18	90 : 48	25
5. SV Waldperlach 3	18	51 : 50	25
6. DJK Taufkirchen 4	18	54 : 81	24
7. TSV Neubiberg-Ott. 3	18	45 : 62	22
8. SC Kirchheim 3	18	35 : 76	22
9. JFG LINSEE 2	18	37 : 95	17
10. TSV Neuried 3	18	56 : 110	15
aK TSV Hohenbrunn 3	11	77 : 32	22

JUGENDMANNSCHAFTEN (SAISON 2006/2007)

E1-Jun. Gruppe 1			
FC Stern - Hohenbrunn		4 : 2	
1. SpVgg Unterhaching	6	49 : 4	18
2. SV Heimstetten	6	22 : 16	13
3. SV Neuperlach	6	15 : 16	12
4. FC Stern München	6	15 : 30	7
5. TSV Hohenbrunn	6	9 : 19	5
6. SpVgg Höhenkirchen	6	5 : 16	2
7. DJK Taufkirchen	6	12 : 26	2

E2/I-Jun. Gruppe 10			
Hohenbrunn - Vaterstetten		4 : 3	
Neuperlach - Hohenbrunn		0 : 6	
1. Grüne H. Ismaning 2	7	37 : 10	18
2. SV Dornach 2	7	30 : 12	18
3. TSV Hohenbrunn 3	7	30 : 16	15
4. FC Stern München 4	7	23 : 14	15
5. Vaterstettener FV 2	7	27 : 20	9
6. SV Neuperlach 4	7	20 : 24	6
7. FC Dreistern 2	7	9 : 37	3
8. FC Unterbiberg 2	7	2 : 45	0

E2/II-Jun. Gruppe 11			
Hohenbrunn - Trudering		2 : 1	
Taufkirchen - Hohenbrunn		4 : 1	
1. SC Baldham 3	7	35 : 8	19
2. TSV Trudering M. 2	7	13 : 10	13
3. SpVgg Höhenkirchen 4	7	15 : 15	11
4. TSV Grasbrunn 2	7	21 : 20	8
5. ATSV Kirchseeon 2	7	16 : 17	8
6. TSV Hohenbrunn 4	7	8 : 23	7
7. DJK Taufkirchen 4	7	11 : 15	6
8. TSV Waldtrudering 2	7	9 : 20	5

E3-Jun. Gruppe 15			
Hohenbrunn - Unterföhring		0 : 2	
Neubiberg-Ott. - Hohenbrunn		10 : 1	
1. TSV Neubiberg-Ott. 2	6	25 : 11	13
2. FC F. Markt Schwaben 2	6	25 : 13	13
3. FC Perlach München 2	6	29 : 24	12
4. SC Baldham 2	6	14 : 11	7
5. TSV Ottobrunn 2	6	19 : 25	7
6. FC Unterföhring 2	6	16 : 26	6
7. TSV Hohenbrunn 2	6	12 : 30	3

F1-Jun. Gruppe 1			
Markt Schwaben - Hohenbrunn		1 : 1	
Hohenbrunn - Kirchseeon		4 : 2	
1. TSV Hohenbrunn 2	6	18 : 12	11
2. SpVgg Höhenkirchen	6	11 : 8	11
3. DJK Taufkirchen	6	8 : 5	11
4. TSV Grafing	6	13 : 10	10
5. BSG Markt Schwaben	6	5 : 12	5
6. ATSV Kirchseeon	6	6 : 10	4
7. FC F. Markt Schwaben	6	4 : 8	3

F3-Jun. Gruppe 13			
Feldkirchen - Hohenbrunn		3 : 7	
Hohenbrunn - Waldperlach		4 : 2	
1. FC Perlach München 2	7	87 : 3	21
2. TSV Hohenbrunn 2	7	28 : 17	16
3. SV Neuperlach 4	7	18 : 24	15
4. TSV SF Poing 3	7	23 : 25	9
5. SpVgg Unterhaching 3	7	15 : 21	7
6. TSV Feldkirchen 2	7	18 : 32	7
7. SV Waldperlach 2	7	15 : 32	6
8. SC Baldham 5	7	3 : 53	0

F4-Jun. Gruppe 19			
Hohenbrunn - Taufkirchen		0 : 1	
Hohenbrunn - Dornach		5 : 0	
1. TSV Haar	4	26 : 4	12
2. DJK Taufkirchen	5	19 : 4	12
3. TSV Hohenbrunn	5	20 : 11	12
4. SC Kirchheim	5	29 : 9	10
5. FC Unterföhring	5	22 : 12	9
6. FC Stern München 2	5	13 : 15	9
7. TSV Trudering München	4	13 : 7	7
8. FC Aschheim	5	9 : 16	6
9. TSV Neubiberg-Ott.	4	15 : 23	3
10. TSV Grasbrunn 2	4	6 : 22	3
11. SV Dornach 2	5	4 : 26	0
12. ESV München-Ost 2	5	10 : 28	0



Fahrschule Cronau Tel. 089 / 605062

Tulpenweg 5 85521 Riemerling

Bürozeiten: Mo u. Mi 16.00 - 18.30 Uhr
Di u. Do 16.00 - 18.00 Uhr
Unterricht: Mo u. Mi 18.30 - 20.00 Uhr

Rosenheimer Str. 27 85635 Höhenkirchen

Bürozeiten: Mo u. Mi 16.00 - 18.00 Uhr
Di u. Do 16.00 - 18.30 Uhr
Unterricht: Di u. Do 18.30 - 20.00 Uhr



**Spitzenservice seit über
40 Jahren**

**Kaum zu toppen.
Bei uns finden Sie erstklassige Autos und
ein supernettes und kompetentes
Team kümmert sich um Ihre absolute
Zufriedenheit rund ums Auto.**

auto-gott



TOYOTA

Auto-Gott GmbH

85521 Ottobrunn-Riemerling, Rudolf-Diesel-Str. 32, Telefon 089 / 608 768-0

85591 Vaterstetten, Wasserburger Landstr. 2-4, Telefon 08106 / 3629-0



DAIHATSU

Der Jugend-KICK

Mädchen: Hoher Sieg zum Saisonabschluss

Hohenbrunn - Höhenkirchen 0:0

In einem Freundschaftsspiel vor einigen Monaten hatte das Hohenbrunner Mädchen-Team gegen die SpVgg Höhenkirchen noch 0:2 verloren. Im Punktspiel am 17. Juni sollte die Revanche gelingen. Doch das Spiel endete leistungsgerecht 0:0.

Dabei hatten sich auf beiden Seiten Torchancen eröffnet, die aber vor allem von unserem Team nicht genutzt wurden. Schon in der 1. Minute hatte Nora Nesbeda eine gute Möglichkeit, die sie aber nicht verwerten konnte. Auch Luzia Siebert zielte in der 4. Minute knapp neben das Tor. Nochmals Luzia und Ploy Schneider (20./21. Minute) konnten die Höhenkirchner Torhüterin nicht überwinden.

In der zweiten Halbzeit machten unsere Gäste über ihre überragende Spielerin mit der Nummer 2 gehörig Druck und kamen so auch zu einem Lattenkracher. Doch Nora hätte alles noch klar machen können. Dreimal (64./66./78. Minute) boten sich unserem „Panzer“ gute Chancen. Aber sie war an diesem Tag einfach zu zögerlich im Abschluss.

Allen Spielerinnen muss bedingungsloser Einsatz bescheinigt werden. Auch die kämpferische Einstellung (herausragend Svenja Winkler) stimmte. Chef-

trainer Salah Gahlul lobte denn auch: „Mädels, ich bin mit eurer Leistung hoch zufrieden.“

Danke auch noch an Schiedsrichter Martin B. Radig. Er lieferte eine fehlerlose Leistung ab. So muss es sein!!!

Folgende Mädchen waren im Kader: Veronika Denk, Lisa Braun, Caroline Braun, Svenja Winkler, Christine Sobotta, Valerie Glönkler, Luzia Siebert, Melanie Nohr, Ploy Schneider, Nora Nesbeda, Franziska Geiger.

Taufkirchen - Hohenbrunn 1:5

Der Auftakt im letzten Punktspiel unserer B-Juniorinnen war durchaus nicht nach Plan. Denn in der 9. Minute gelang den Mädels des SV-DJK Taufkirchen prompt das 1:0. Doch das brachte die Hohenbrunner Mannschaft nicht aus dem Tritt. In der 17. Minute zeigte Nora mit dem 1:1 an, dass die Aufforderung von Co-Trainer Alfred Rietzler („Nora heute nicht wie zuletzt, mach deine Chancen rein“) Früchte trug. Auf Vorlage von Melanie Neff sorgte wiederum Nora (23. Min.) für die 2:1-Führung. Kurz vor der Halbzeit bot sich Ploy Schneider noch die Chance zum Ausbau des Vorsprungs. Doch sie zirkelte knapp am Tor vorbei.

Nach der Pause – jetzt gegen den Wind spielend – wirbelten unsere Mädels erst richtig los. Melanie Nohr starte-

te von der Mittellinie, ließ mehrere Gegenspielerinnen stehen, und beendete ihren Alleingang mit einem satten Schuss zum 3:1 (53. Min.). Das war die von Alfred auch während der Halbzeitbesprechung geforderte Ausweitung der Führung. Als Nora – endlich wieder einmal – sich kraftvoll durchsetzte, war nur eine Minute später das 4:1 fällig. Anschließend verfehlte Luzia noch freistehend das Taufkirchner Tor. Jetzt krönte Nora, unser liebevoll „Panzer“ genannter Sturm tank, ihre an diesem Tag herausragende Leistung mit dem 5:1 (60.Min.) und dem 6:1 zwei Minuten vor Spielende – und damit einem lupenreinen Hat trick (drei Tore in einer Halbzeit).

Was Co-Trainer Alfred Rietzler nicht

gefiel, war das manchmal riskoreiche Spiel in der Abwehr (vor allem von Christine Sobotta in der 1. Hälfte – und völlig ungewöhnlich). Insgesamt machten alle Spielerinnen ihre Sache gut (kämpferisches Verhalten und spielerische Varianten). Besonders hervorgehoben werden muss noch die Premiere in der Abwehr von Johanna Markert. Sie erledigte ihre Aufgabe hervorragend und machte während des ganzen Spiels keinen gravierenden Fehler.

Folgende Spielerinnen waren im Kader: Veronika Denk, Ploy Schneider, Christine Sobotta, Luzia Siebert, Johanna Markert, Sarah Schwan, Melanie Nohr, Melanie Neff, Nora Nesbeda.

ar



Reparaturen • Gebrauchträder • Leihräder • Verkauf • Service

Dieter Dully

Putzbrunner Straße / Ecke Johann-Sebastian-Bach-Straße
85521 Ottobrunn
Tel./Fax 089 / 60 85 58 92
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9⁰⁰ - 19⁰⁰ • Sa 9⁰⁰ - 13⁰⁰

B: Zwei Schlappen zum Saisonende

Ismaning Hohenbrunn 0:8

Nicht nach Wunsch verliefen auch die letzten beiden Spiele der B-Jugend. Am vorletzten Spieltag der Punktspielrunde gab es eine 0:8-Pleite.

Hohenbrunn - Heimstetten 1:5

Im letzten Saisonspiel zu Hause gegen Spitzenreiter SV Heimstetten zog man mit 1:5 den Kürzeren. Dabei hatte die „B“ bei Halbzeit noch mit 1:0 geführt. Doch nach der Halbzeitpause brach die Mannschaft ein, vor allem was die

Kondition betraf.

Insgesamt erreichte man in der laufenden Saison nur Rang neun und damit den vorletzten Tabellenplatz. Mehrere Spieler rücken jetzt in die A-Jugend auf. Auf den neuen Trainer der B-Jugend - er wird noch gesucht - wartet viel Arbeit.

Trainer Alojzije Jurendic beendet zum Saisonende seine Tätigkeit bei der B-Jugend. Wir wünschen dem „Alois“ bei der SpVgg Unterhaching alles Gute und mehr Erfolge als in Hohenbrunn.

ar

C: Nach Super-Finale auf Rang drei

Hohenbrunn - Poing 2:1

Am Samstag, 16. 06. 2007, hatte die C-Jugend im letzten Heimspiel den TSV Poing zu Gast. Erstmals nach längerer Pause ergänzten Julian Schulz und Bastian Bierbrauer wieder den Kader. Es dauerte auch nicht lange da kam Julian S. am kurzen Eck zu einer Chance und wuchtete den Ball aus spitzen Winkel voll unter die Latte. Es stand 1:0 für Hohenbrunn. Doch aus nicht erklärbaren Gründen war nach 10 Minuten nichts mehr von unseren Jungs zu sehen. Poing übernahm mehr uns mehr das Spiel, ohne jedoch eine ernstzunehmende Torchance herauszuspielen.

Nach der Halbzeit fiel beim ersten Angriff der Poinger der Ausgleich. Als meine Spieler noch geistig in der Kabine waren, schlossen die Poinger mit einer tollen Kombination einen Angriff erfolgreich zum 1:1 ab. In den folgenden 15 Minuten

hatten wir mehrfach Glück aber ein glänzend aufgelegter Wastl rettete den einen Punkt. Die letzten 15 Minuten übernahm wieder unser Team die Regie. Nun wurde wieder Fußball gespielt und so ergaben sich auch Torchancen. Nach einem schönen Zuspiel von Nicolas auf Julian S. machte dieser seinen Einstand perfekt und erzielte das 2:1. Kurz darauf war sogar ein drittes Tor von ihm möglich aber es reichte auch so. Ein glücklicher 2:1-Sieg; egal, die Punkte bleiben in Hohenbrunn.

Dornach - Hohenbrunn 2:3

Eine Woche später trat die „C“ zum letzten Saisonspiel in Dornach an. Mit ursprünglich 15 Spielern wollte ich diese Partie angehen. Aber der erste erschien nicht zum vereinbarten Treffpunkt; der zweite, Basti, verletzte sich beim Aufwärmen so schwer, dass er sofort zum Arzt musste (Muskelfaseranriss und Blutstau

im Muskel). Nach zehn Minuten Spiel stieg der Spielmacher der Dornacher unabsichtlich Simon Precht auf die Zehen. Mit einer Zehenprellung fiel nun auch Simon aus. So hatte ich auf einmal nur noch zwölf Spieler auf dem Zettel. Bis zu Simons Ausfall stand es schon 2:1 für den Gegner.

Schon nach drei Minuten hatte Julian S. einen schönen Angriff von uns nach Zuspiel von Felix eiskalt zum 1:0 abgeschlossen. Doch nach einem abgefälschten Schuss des Gegners stand es postwendend 1:1. Nach weiteren zwei Minuten träumte mein Team noch; jeder dachte, der Ball fliegt ins Tor aus, aber der Gegner spielte weiter und schoss so das 2:1. Auch sonst gelang in der ersten Halbzeit herzlich wenig. Ein jeder Ball versprang und gelangte immer wieder zum Gegner.

In der Halbzeitpause versuchte ich das Team aufzubauen. Ich gab ihnen den Glauben, das in der zweiten Halbzeit alles andersherum laufen wird. Das Glück sollte zu uns kommen. Und auf einmal begannen sie zu kämpfen und langsam setzte sich unser Spiel durch. Wir bekamen einen Freistoss, den Julian G. direkt Rich-

tung Tor bugsierte. Der unsichere Keeper wusste nicht, was er machen sollte und Tom überriß die Situation als erster und bugsierte den Ball mit der Stirn über die Linie. Keine zwei Minuten später wieder ein Freistoss für Hohenbrunn; diesmal auf der linken Seite. Wiederum flankte Julian den Ball in den Strafraum und wiederum war es Tom, der in den Ball hineinlief und per Innenrist in den kurzen Winkel einschoss. Nun führte unser Team 3:2. Den letzten aufkeimenden Druck des Gegners meisterte unsere Abwehr souverän und so schaffte man einen tollen Saisonabschluss.

Mit unserem jungen Jahrgang hat man bei 18 Spielen stolze 13 Siege, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen (gegen die übermächtigen Mannschaften aus Waldperlach und Heimstetten) erreicht. Gratulation dazu. Am 07. 07. 2007 werden wir bei einem Sommerturnier in Egming teilnehmen und eine Woche später werden wir am Samstag den 14. 07.2007 bei unserem eigenen Jubiläum ein Spiel gegen eine höherklassige Mannschaft bestreiten. Mehr dazu demnächst.

Trainer Peter Kratzer

D1: Mehr als 100 Tore geschossen

Poing - Hohenbrunn 0:2

Im vorletzten Spiel gelang es auf jeden Fall die weiße Weste zu verteidigen (kein Gegentor zu kassieren). Zwar war dies im Spiel den TSV SF Poing durchaus nicht einfach. Doch am Schluss stand ein 2:0-Sieg der D1 (Torschützen: Bernhard Sobotta und Sebastian Weber) jeweils in der zweiten Halbzeit. Spielerisch waren in der ersten Hälfte die Poinger etwas im Vor-

teil, doch konnten sie das nicht in Tore ummünzen. „Insgesamt eines der besten Spiele in der Saison“, so Trainer Mehmet Krasniqi. „Selten“, so seine Einschätzung, „zeigten unsere Jungs fußballerisch so schöne Spielzüge“. Mehments Kommentar: „Jungs, ich bin richtig stolz auf euch.“

Hohenbrunn - Dornach 4:0

Mit einem standesgemäßen 4:0 gegen

radhaus

FAHRRAD-SPASS MIT SICHERHEIT

Seit 13 Jahren in neuen Räumen am gleichen Platz in der Ottostraße 132 bemühen sich die

Besitzer Kurt und Brigitta Diel

Ihre Kunden zufrieden zu stellen.

Deshalb kaufen die Spieler und Eltern der Fußballabteilung des TSV Hohenbrunn ihre Radl im Radhaus. Selbstverständlich führen wir auch alle Reparaturen aus.

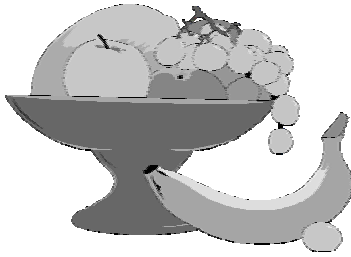
Als Schwerpunkt setzen wir neuerdings auch auf Mountainbike. Daneben sind wir auf senioren- und behindertengerechte Fahrzeuge spezialisiert.

Beratung für individuelle Räder ist wichtiger denn je.

Team Diel GmbH

Ottostraße 132 – 85521 Riemerling / Ottobrunn

Telefon 089 / 601 63 3163 31



VIKTORIA'S Obst und Gemüse

auch aus dem
biologischen Anbau!

Gute Weine, edle Öle, Balsamico und andere
Köstlichkeiten erhalten Sie außerdem an unserer
Reichhaltigen Spezialitätentheke.

Pfarrer-Wenk-Platz 4, 85662 Hohenbrunn
Telefon: 0174 / 4094492

Geöffnet: Montag - Freitag 8:00 - 18:30 Uhr, Samstag 8:00 - 13:30 Uhr

Dipl.-Ing. Raimund Enders

Sachverständiger für Kraftfahrzeug-Schäden und -Bewertung



wenn es zum



gekommen ist!

BVSK

**Kfz-Sachverständigen
einschalten!**

Robert-Koch-Straße 26 - 85521 Ottobrunn
Tel. (089) 6 09 46 49 - Fax (089) 6 09 89 49

den SV Dornach (der Sieg hätte höher ausfallen können) setzte die D1 den Schlusspunkt unter eine sehr gute Saison, die nur den Schönheitsfehler hatte, dass man die Meisterschaft knapp verfehlte. Da war eigentlich mehr drin. Die Tore in der überlegen geführten Partie erzielten Bernhard Sobotta (2), Luca Luzzatto und Moritz Berger.

Dass unsere Truppe in 22 Spielen 103 Tore schoss und nur 15 Gegentore kas-

sierte, beweist, welche Substanz in der Mannschaft steckt. Diesmal hat es in einer starken Gruppe nur zum 3. Platz gereicht. Aber wenn das Team so zusammen bleibt und eventuell auf der einen oder anderen Position verstärkt werden kann, ist im C-Bereich durchaus eine Überraschung drin. Sprich: die Meisterschaft und der Aufstieg in eine höhere Klasse.

Co-Trainer Alfred Rietzler

D2: Mit Teamgeist zur Vizemeisterschaft

M. Schwaben - Hohenbrunn 1:4

Falken sind Greifvögel und gehören bekanntlich zu den schnellsten Fliegern ihrer Gattung. Auf wen die Hohenbrunner D2 aber traf, war weder von Bissigkeit noch von Schnelligkeit geprägt und so reichte den Gästen eine durchschnittliche Leistung, um letztlich einen hoch verdienten 4:1-Sieg mit nach Hause zu nehmen. Teamgeist bewies der TSV Hohenbrunn. Cheftrainer Pearson setzte auch talentierte Kleinfeldspieler ein, um ihnen am Saisonende die Chance zu geben, Erfahrungen auf dem Großfeld zu sammeln. „Schließlich sind das Spieler auf die wir in der nächsten Saison setzen, die brauchen Spielpraxis“, kommentiert Pearson. Und alle machten ihre Sache gut, setzen sich mit großem Willen füreinander ein. „Wir haben viel gewechselt und ausprobiert“, sagt Thomas Harreiner, Co-Trainer beim TSV Hohenbrunn.

Bis zur 22. Minute dauerte es, bis einige gute Chancen zuvor in Zählbares verwandelt wurden. Christian Harreiner setzte sich auf der linken Außenbahn gegen zwei Gegenspieler vehement durch, den anschließenden Querpass nutzte Daniel

Pölt eiskalt zur 1:0-Führung. Rein sporadisch waren die zaghaften Versuche der Hausherren, vor das Gehäuse der Hohenbrunner zu kommen. Und die wenigen Möglichkeiten stoppte eine wachsame Abwehr des TSV Hohenbrunn. Pearson brachte es in der Halbzeit auf den Punkt und verordnete weniger Dribblings und schnelleres Spiel in die Spitze hinein. Dann sollte es auch mit einer erhöhten Torausbeute klappen.

Zunächst war zur Überraschung aller aber Falke Markt Schwaben am Zug, die Hintermannschaft der Hohenbrunner nicht im Bilde, die Hausherren glichen zwei Minuten nach Wideranpfiff der zweiten Spielhälfte zum 1:1 aus. Was aber die D2 des TSV Hohenbrunn so besonders macht, dass in solchen kritischen Situationen dann stets ein Ruck durch die Mannschaft geht. 46. Minute: Ecke Anton Wunder, Knie von Patrick Steenberg – die Führung war wieder hergestellt. Drei Minuten später die 3:1-Führung durch Daniel Pölt. In der Schlussphase konnte Markt Schwaben auch kräftemäßig nichts mehr entgegensetzen, wodurch Adam Pearson in der 51. Minute zum 4:1-Endstand einschoss. Mit diesem Erfolg bestä-

tigt der TSV Hohenbrunn die guten Leistungen der letzten Wochen und seine Vizemeisterschaft in der Gruppe.

Hohenbrunn - Vaterstetten 5:1

Erfolg ist Teamsache. Da muss alles stimmen, jedes Mädchen ins andere passen. Zuerst ist da die Mannschaft. Von Spiel zu Spiel ist sie mehr zusammengewachsen. Hat Teamgeist entwickelt und füreinander gekämpft. Die Trainer engagiert und fachkundig im Umgang mit den Spielern, während sich die Eltern im Hintergrund hielten, aber stets da waren, wenn sie gebraucht wurden. All das waren die Säulen auf denen der Erfolg gebaut wurde und aus denen immer mehr physische und psychische Stärke entstand. Der Lohn war die Vizemeisterschaft, Platz zwei hinter dem TSV Otterbrunn, der souverän und verlustpunktfrei Meister wurde. Gratulation hierfür an den Nachbarn. Mit 59 geschossenen Toren hatte man den drittbesten Sturm mit nur 26 Gegentreffern die drittbeste Abwehrreihe der Gruppe.

Mit einem 2:1-Sieg über die SpVgg Unterhaching startete der TSV Hohenbrunn in die Saison, mit einem 5:1 gegen Vaterstetten verabschiedeten sich die Spieler der D2 von ihren treuen Anhängern aus der laufenden Saison. „Am letzten Spieltag zeigten wir noch mal, was wir können“, sagt Thomas Harreiner, Co-Trainer und meinte da vor allem die ersten 20 Minuten. Die waren nämlich von Powerfußball geprägt, wobei der Druck für die Gäste so groß war, dass es schon bis zur 15. Minute dauerte, bis sie erstmals überhaupt aus der eigenen Hälfte heraus über die Mittellinie kamen.

Ein schnelles und aggressives Spiel verordnete der Trainerstab seinen Jungs

und die setzten das konsequent um. Rechts-links-Kombinationen, die das Spiel öffneten, und den Gegner regelrecht einschnürten. Pearson, Wunder, Schulze, Pölt, Harreiner kombinierten vorne und kamen zu zwingenden Chancen. Aber zunächst musste ein Freistoß die 1:0-Führung in der 12. Minute bringen. Den verwandelte Anton Wunder mit einem 25-Meter-Schuß aus halbbrechter Position ins lange Eck der Gäste. In der 26. Minute setzte sich Armin Rose auf der rechten Außenbahn durch, die anschließende Flanke verwandelte William Osbeldiston mit einem Direktschuss zum 2:0.

Die wenigen Gegenangriffe wurden sichere Beute der Abwehr, dabei dauerte es sage und schreibe 38 Minuten bis der erste Schuss auf das Tor von Fabian Bruckner kam und sichere Beute des Keepers wurde. Im Gegenzug nutzte Wunder die steigende Unkonzentriertheit der Vaterstettener zum 3:0. Der einzige Gegentreffer resultierte aus einer Kette von individuellen Fehlern in der 55. Minute. Zweimal Pölt in der 57. und 60. Minute rückten die Verhältnisse wieder gerade und stellten den 5:1-Endstand her. Mit diesem Sieg haben die Hohenbrunner einen glänzenden Schlusspunkt in einer erfreulichen Saison gesetzt.

sb

CCO Copyservice
Inh. D. Brunner

Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr	Rathausstr. 6
Sa 10.00 - 13.00 Uhr	D-85521 Otterbrunn
www.cco-copy-service.de	T: 089-609 52 91
info@cco-copy-service.de	F: 089-609 01 88

D3: Lamatsch-Power und Hawkes-Finesse

Hohenbrunn - Neubiberg 11:3

Rain clouds loomed as Hohenbrunn entertained Neubiberg. Crisp passing between William Hawkes and the Lamatsch twins (Korbinian & Sebastian) saw each scoring in the first 10 mins with Neubiberg replying with a solo effort from their striker.

Coach David Sarcone changed 4 players after 15 mins. Daniel Pandolfi dribbled through the Neubiberg midfield and defence to score after 18 minutes and deliver the pass for Chrissi Harreiner to score (19 minutes). From the kick off Neubiberg won a free kick which was converted into a goal.

Sebastian Lamatsch took control of the midfield and kept finding his brother Korbinian with unnerving accuracy. William Hawkes fed on through balls and flicks from Korbinian Lamatsch to score 3 goals in quick succession (5, 10, 14 minutes).

After another move involving the Lamatsch twins, the ball was laid back to Leonardo Sarcone, who smashed the ball in from 15 metres. As the sun came out to join the party the Hohenbrunn trainer switched 4 players.

The combination of guile from Daniel Pandolfi (goal after 21 mins) and pace from Chrissi Harreiner (goal after 23 mins) was too much for the visitors who resorted to a string of fouls to break up the Hohenbrunn display.

Just before the final whistle the Neubiberg striker completed his hat trick when for once he managed to get the better of Ludwig Hartmann, who was outstanding on the left hand side of the Hohenbrunn defence.

The final score was 11:3 to Hohen-

brunn and as the players left the field everyone congratulated the Neubiberg goalkeeper who was solely responsible for stopping Hohenbrunn from scoring over 20 goals.

Trainer Stephen Pearson

Taufkirchen - Hohenbrunn 1:15

Auch im letzten Spiel der D3 gab es wieder eine Torflut. Nachdem die D2 ihr Spiel gewonnen und man bereits die Vizemeisterschaft zu feiern begonnen hatte, konnte die D3 noch nachziehen und ebenfalls ihr letztes Punktspiel für sich entscheiden.

Und genau so lief auch der Nachmittag. Nach elf geschossenen Toren im vorletzten Spiel trafen die Hohenbrunner achtmal in des Gegners Tor - und das nur in Halbzeit eins.

Gleich in der ersten Minuten setzten die Gastgeber ihren „Ehrentreffer“ zur zwischenzeitlichen Führung. Anschließend spielten fast ausschließlich die Gäste. Sebastian Nejedly konnte nach sechs Minuten ausgleichen, worauf Leonardo Sarcone die Hohenbrunner mit 2:1 und 3:1 nach vorne schießen konnte. Es folgten fünf weitere Treffer.

Die Jungs von Trainer Davide Sarcone wurden nicht müde, sondern legten nach, so dass man mit einem fast schon unheimlichen Sieg (15:1) nach Hause fahren und in Hohenbrunn weiterfeiern konnte. Die 15 Tore wurden erzielt von Benedikt Hildenbrand (5), Sebastian Nejedly, Leonardo Sarcone, Jonas Walter (jeweils 2), Daniel Pandolfi, Julian Trstena und Jonas Vogelsang (je 1).

mbr

E1: In der D-Jugend muss es anders werden

Die Rückrunde lief bei weitem nicht so erfolgreich wie die Vorrunde. Nachdem die neue Gruppe gebildet worden war, erreichte die E1 unter sieben Mannschaften nur den 5. Platz. Am Saisonende gab es mit 2:4 noch eine Niederlage beim FC Stern. Auffallend war die magere

Torausbeute. In sechs Spielen wurden gerade mal 9 Tore erzielt. Das kann die Mannschaft eigentlich besser. Um wieder in die Erfolgsspur zu kommen, muss sich im Bereich einiges ändern. Vor allem auch, was den Einsatz angeht.

ar

E2/I: Mit zwei Siegen noch Rang drei erkämpft

Hohenbrunn - Vaterstetten 4:3

Nach der Pfingstpause waren unsere Jungs schon heiß auf das nächste Spiel. In der ersten Hälfte sahen wir eine offene Partie mit leichtem Übergewicht unserer Mannschaft. Auch nach 25 Minuten blieb die Partie noch torlos. Nach der Pause steigerten sich die Kids; und schon kurz nach Anpfiff der zweiten Halbzeit führten wir mit 2:0. Doch der Schlendrian kehrte ein und nach zwei dummen Fehlern in der Defensive glückte der Gegner aus. Wieder ging ein Ruck durch das Team und es erhöhte auf 4:2. Vaterstetten setzte nach und schaffte den Anschlusstreffer. Das Spiel blieb bis zur letzten Sekunde spannend und sehr nervenaufreibend, aber zu guter Letzt konnten wir die drei Punkte auf unser Konto buchen.

Neuperlach - Hohenbrunn 0:6

Mit einem Auge schielten wir noch auf den dritten Tabellenplatz, eine kleine Chance blieb uns noch. Sollte Stern verlieren und wir gewinnen, wären wir punktgleich, aber wir hatten das schlechtere Torverhältnis, also lautete die Devise: Tore, Tore, Tore. Mindestens sechs war unser Ziel, um auf der sicheren Seite zu sein. Tja, aber es fing alles andere als gut

an, Halbzeitpause und noch kein einziges mal zappelte der Ball im Netz. Spieler, Trainer und Fans waren sehr enttäuscht über die ersten 25 Minuten und die Hoffnungen schwanden.

Aber, siehe da, eine komplett verwandelte Mannschaft stand plötzlich auf dem Platz: Tolle Abwehrarbeit, sehr schöne Spielzüge, Fußball aus dem Lehrbuch. Der Lohn, ein doppelter Hattrick drei Tore von Tobi und drei von Calvin. Alle waren begeistert, was keiner mehr geglaubt hat wurde doch noch war. Unser Traumergebnis: 6:0. Ein Riesen-Lob geht an die Jungs, das war Oberklasse!

Wenn wir die Saison Revue passieren lassen, können die Jungs sehr stolz auf sich sein. Ungeschlagen Herbstmeister und ein dritter Platz in der neu eingeteilten Gruppe, das kann sich durchaus sehen lassen.

Leider bleibt ein fader Nachgeschmack bei allen Beteiligten, die Neueinteilung hat unsere Kinder um eine mögliche Meisterschaft gebracht. Diese Regelung halte ich für mehr als fraglich und wer die Tabellen und das Verhalten am Platz verfolgte, sah, dass sich dadurch nichts gebessert hat, im Gegenteil, in einigen Gruppen gab



Der heiße Draht zu Hallo Pizza!

Tel. 6 09 90 74

Öffnungszeiten:
täglich 11.30-22.30 Uhr
www.hallopizza.de

Rosenheimer Landstr. 60
München-Ottobrunn

Liefergebiet:
Ottobrunn, Remerling, Neudorf,
Ull-ÖW (Mindestbestellwert 8,00 €)
Unterschlag, Waldkloster
(Mindestbestellwert 10,00 €)
Puchbrunn, Taufkirchen (ohne Puchbrunn),
Unterhaching, Rohlfingbrunn
(Mindestbestellwert 13,00 €)
Hilfenlocher, Siegelbrunn
(Mindestbestellwert 16,00 €)



Modellbau Vordermaier



Inh. H. u. W. Bachmann

Ihr Fachgeschäft für Modellbau, Bastel- und Künstlerbedarf

Unsere Riesenauswahl, die fachkundige Beratung sowie die fairen Preise werden Sie überzeugen!

Allen Neueinsteigern in das Hobby Modellflug bieten wir Hilfe in unserer Modellflugschule an – wir lassen Sie nicht allein!

Bergstr. 2 * 85521 Ottobrunn * Tel. 089/60850777

Die Eltern und Kinder des TSV Hohenbrunn wissen Bescheid! Ihr
Getränkemarkt/ Heimservice im Herzen von Hohenbrunn heißt

Getränke Gailer

Dorfstr. 7 – 85662 Hohenbrunn

Telefon: 08102 / 78 35 47

Telefax: 08102 / 78 35 48

Wir sind für Sie bereit:

Montag – Freitag 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Immer Sonderangebote! Fragen Sie nach dem Hit der Woche!

Pokale • Gravuren • Schilder

Urkunden – Krüge
Folienschriften
Sport- und Signalwaffen
Zinn – Messer – Stempel

Gerhard Stüdl

Ottostraße 84 · 85521 Ottobrunn

Tel. 089-609 84 33 · Fax 089-609 26 62



es noch höhere Kanter Siege. Dass gegen schreiende Trainer, schimpfende Eltern und astronomische Ergebnisse was unternommen werden muss, ist sicher jedem klar. Da stehen wir alle in der Verantwortung. Doch das ist nach der Meinung der Kinder, Eltern und Trainer der E2 nicht der richtige Weg. Warum sollen wir fußballbegeisterte Kinder, die sich mit Spaß im Wettkampf messen wollen und interessiert die Tabellen verfolgen das unangebrachte Verhalten einiger schwarzer Schafe benachteiligen?

Ich hoffe, dass der BFV diese Regelung noch ein mal überdenkt und bei der Entscheidung auch die mit einbezieht und befragt, um die es geht. Die kleinen Fußballer! Zum Schluss möchte ich mich noch bei meinen Jungs bedanken, es war eine tolle Saison, ich bin sehr stolz auf Euch und freue mich schon auf die kommenden Aufgaben die wir mit viel Spaß aber auch Ehrgeiz gemeinsam angehen werden.

Trainer Jürgen Weinert

E2/II: Gegen Trudering beste Leistung der Saison

Hohenbrunn – Trudering 2:1

Nach dem Tabellenplatz war das heute eine klare Angelegenheit für Trudering. Die hatten noch Chancen um die Meisterschaft mitzuspielen. Doch an diesem Tag präsentierte sich der TSV Hohenbrunn mit einem Kader, der sich nicht zu verstecken brauchte. Manuel im Tor bewies schon in den ersten Minuten durch einige Paraden sein Können. Elias stoppte als Libero in wichtigen Momenten immer wieder die gegnerischen Angriffe und dabei standen Darek, Marco, Andreas L., Lars und Tashi ihm um nichts nach. Gerade Tashi zeigte, dass seine derzeit gute Form von Dauer ist. Karim, David und Thommy teilten sich heute das Mittelfeld und die Sturmpositionen. Alle überzeugten durch spielerische, aber auch kämpferische Akzente.

In der 20. Minute verließ Elias nicht zum ersten Mal seine Position, um sich mit in den Angriff einzuschalten. Aus halbrechter Position vor dem Tor passte er auf Karim und dieser verwandelte sicher zum 1:0-Halbzeitstreffer. Nach der Pause legten die Truderinger für 15 Minuten

aber gewaltig zu und so mussten wir in der 28. Minute den Ausgleichstreffer hinnehmen. Coach Andy gelang es aber in ruhiger Form wieder Ordnung in die Abwehr zu bringen. Nach einer Verletzung von Elias wurde umgestellt. Karim spielte von nun an als Libero. Noch viele tolle Spielszenen könnte man schildern. Hier die Entscheidende: Tashi passt auf Thommy nach rechts. Dieser spielt einen Gegenspieler aus und flitzt auf der rechten Außenbahn Richtung Eckfahne verfolgt von einem Truderinger. Die Zuschauer sahen den weit vorgelegten Ball schon im Aus, doch wie ein Wunder kam eine Traumflanke in die Mitte, wo David mitgelaufen war und mit einem sensationellen Volleyschuss für den 2:1-Sieg sorgte. Noch fünf Minuten waren zu spielen und es boten sich noch auf beiden Seiten Chancen. In der letzten Sekunde kamen die Truderinger noch mal zum Schuss, alle sahen den Ball ins linke untere Eck ziehen. Unhaltbar dachten die Zuschauer, aber sie hatten nicht mit Manuel gerechnet. Der war wie ein Blitz am Boden und sicherte somit einen Sieg seiner Mannschaft, welche sich heute auch als solche präsentierte. Großes Lob gab es

auch vom gegnerischen Trainer, welches wir erwidern wollen. Es war heute einfach ein Spitzenspiel zweier Mannschaften in einer tollen Atmosphäre.

Taufkirchen - Hohenbrunn 4:1

Wer beim letzten Saison-Punktspiel am Platz war musste sich in den ersten Minuten mit wenig Torschüssen begnügen. Der erste Hohenbrunner Schuss kam von Lars nach einem tollen Alleingang. Er schoss überlegt mit dem Innenspann ins untere rechte Eck zum 1:0 ein. Leider gelang den Gegnern schon eine Minute später auch durch Ihren ersten Torschuss der 1:1-Ausgleich. Spielerisch hatten wir zwar schöne Szenen, besonders durch Lars, Chrissi und Tashi, konnten aber die

gegnerischen Stürmer nicht unter Kontrolle bringen. Neben drei Verletzungen unser Spieler mussten wir auch noch drei Treffer durch die Taufkirchner hinnehmen und verloren somit 1:4.

Vielleicht war die traumhafte Abschlussfeier am Vortag für einige Spieler etwas zu anstrengend. Wir lassen das einfach mal so stehen und behalten auf jeden Fall die Feier in ewiger Erinnerung. Ein ganz großes Dankeschön möchten die Trainer Andy und Heiko auch noch an alle Spieler und Eltern richten, die zu jeder Zeit mit viel Spaß und großem Einsatzwillen uns immer große Freude bereiteten. Danke!!!

Trainer Heiko Hamm

E3: Herbe Schlappe im letzten Spiel

Hohenbrunn - Unterföhring 0:2

Das vorletzte Punktspiel gegen den FC Unterföhring war hart umkämpft. Doch am Ende siegten unsere Gäste nicht unverdient 2:0. Sie waren aggressiver, kombinierten besser. Aber vor allem nutzten sie ihre Chancen.

Neubiberg-Ott. - Hohenbrunn 10:1

Mit 1:10 gab es im letzten Spiel beim Spitzenreiter TSV Neubiberg eine herbe

Schlappe. Auch sonst verlief die Rückrunde alles andere als erfolgreich. Gerade mal ein Spiel von sechs Partien konnte die E3 gewinnen und landete so auf dem letzten Platz. Die Abteilungsleitung bedankt sich bei Dietmar Michalka und Helmut Sterner für die ehrenamtliche Arbeit als Trainer. Beide beenden ihre Tätigkeit. Die E3-Spieler werden in der neuen Saison in die D3-Klein-feldmannschaft integriert. Wir wünschen den E3-Jungs dort viel Spaß und auch Erfolge.

ar

KICK - Die Vereinszeitung der Abt. Fußball des TSV Hohenbrunn-Riemerling

E-Mail: KICK@fussball-hohenbrunn.de

Redaktion: Alfred Rietzler (*ar*), Martin Bruno Radig (*mbr*), Karlheinz Vogelsang (*kv*), Volker Jungbäck (*vj*), Stefan Bruckner (*sb*)

Layout: Martin Bruno Radig

Auflage: 160 Stück



Wir haben alles für draußen und unterwegs

- Camping- und Expeditionsschlafsäcke und alle dazugehörigen Inletts
- Selbstaufblasbare Isomatten und Baumwollüberzüge
- Extra leichtes und stabiles Campingkochgeschirr und –Besteck von GSI
- Easy Pac – funktionelle Regenbekleidung im Minipacksack von Wynnster
- Reiseaccessoires von Lewis n. Clark
- „CLICK – don't scratch“ – die schnelle Linderung bei Insektenstichen, Brennnessel- und Quallenkontakt: Kinderleichte, schmerzfreie Handhabung
- Reparaturmaterialien und Pflegemittel für Outdoor-Produkte von McNett und vieles, vieles mehr . . .

Bitte beachten Sie auch unser Tiernahrungsangebot von **PERRO**: Premiumqualität für alle Hunderassen – natürlich ohne Konservierungsstoffe. Vom Welpenfutter über Diätfutter bis hin zum Spezialfutter für Leistungshunde.

Dasselbe gibt's bei uns für Katzen jeden Alters, auch bei Ernährungssensibilität!

Sie erhalten von uns gerne einen Katalog und kostenlose Futterproben

Firma Gerhard Brillinger

Dorfstraße 19 - 85662 HOHENBRUNN

Tel. 08102/99 49 45 – Fax: 08102/89 79 380 e-Mail: info@safarica.de

F1: Meistertitel in letzter Sekunde

M. Schwaben - Hohenbrunn 1:1

Am vorletzten Spieltag spielten wir gegen den Vorletzten der Gruppe 1 stark. Deshalb war die Zuversicht schon sehr groß gewesen, in Markt Schwaben drei Punkte mitzunehmen und vielleicht dadurch noch ein Wörtchen um die Meisterschaft mitreden zu können. Die Spieler (Jakob, Vitus, Matheo, Nils, Markus, Bärlü, Luca, Benni, Jan und Maxi) waren sich ihrer Chance bewusst und wollten heute prächtigen Offensivfußball zeigen. Die Trainer hatten die Mannschaft auch in der Offensive mit Luca verstärkt und gerade ihn wollte man mit Flanken von der Seite bedienen.

Aber es kam ganz anders – der Torwart aus Markt Schwaben schlägt den Ball wie immer weit vom Tor ab. Dann ein Pass auf die Nr. 10 des Gegners und der knallt den Ball über Nils Kopf ins Tor. Wo waren die Defensivspieler nur geblieben, fragt man sich zu Recht. Danach spielten uns die Markt Schwabener mit nur zwei Angriffsspielern schwindlig. Obwohl fünf Spieler nun Defensivarbeit verrichteten, kamen die Gegner immer wieder zu Torchancen, die Nils zum Glück zunichte machte. Das war eine sehr schwache Leistung in der ersten Hälfte, in der wir nur eine Torchance durch Vitus zu verzeichnen hatten.

In der Halbzeit wurde umgestellt und jeder Spieler wurde aufgefordert, sich mehr zu konzentrieren. Nach ca. fünf Minuten hatten wir dann ins Spiel gefunden und die Gegner kamen kaum mehr in unseren Strafraum. Auf der anderen Seite geht Vitus in der Mitte durch und zwingt den sehr guten Torwart von Markt Schwaben – 1:1! Jetzt witterten wir noch

einmal die Chance, das Spiel gewinnen zu können. Die Anzahl der Torchancen nahm weiter zu, alleine Matheo hätte aus seinen drei Großchancen ein Tor machen müssen. In der letzten Minuten stürmt ein gegnerischer Spieler allein auf Nils zu – aber seinen Gewaltschuss pariert Nils großartig. So muss man sich heute mit einem am Ende verdienten Unentschieden zufrieden geben und im letzten Spiel gegen Kirchseeon sich noch einmal von der besseren Seite zeigen.

Fazit: Ein sehr aufregendes Spiel, das wir mit Glück auch hätten gewinnen können. Betrachtet man aber den Totalausfall der Abwehr in der ersten Halbzeit, so muss man dann doch mit dem Unentschieden zufrieden sein. Überrascht war man doch von den technischen und läuferischen Fähigkeiten von Markt Schwaben, gemessen an deren Tabellenplatz.

Hohenbrunn - Kirchseeon 4:2

Finalspiel am Samstag, 23. Juni, 10:30 Uhr. Mit einem Sieg durfte man sich noch eine kleine Chance auf den Meistertitel ausrechnen. Nachdem es mit dem Siegen in den letzten Spielen nicht so geklappt hatte, wollten wir zumindest dem so zahlreich erschienen Publikum ein schönes Spiel bieten. Die Spieler (Jakob, Vitus, Matheo, Nils, Markus, Yannik, Luca, Benni, Nico und Maxi) wollten also noch einmal alles aus sich herausholen und gingen auch sehr konzentriert zu Werke.

Gleich ergaben sich auch die ersten Chancen für die Hohenbrunner, die sie aber noch nicht nutzen konnten. Unsere Abwehr heute mit Luca und Yannik machten den gegnerischen Stürmern ab der Mittellinie das Leben schwer und lie-

Ben keine Chance zu. Ein scharfer Schuss von Maxi sorgte dann für die erlösende 1:0-Führung. In der gleichen Tonart ging es dann weiter und Vitus machte das 2:0. Jetzt wurde den Auswechselspielern eine Chance gegeben und leider kam unser Spiel dadurch ins Stocken. Nach einem Querpass von Nico im Mittelfeld zu einem Gegenspieler, markierten die Gäste den 1:2-Anschlusstreffer. Kurz vor der Pause haben dann noch Vitus und Matheo dicke Torchancen, lassen diese Möglichkeiten aber ungenützt.

Nach der Pause dann eine Ecke für Kirchseon und es steht 2:2! Unsere Jungs hatten noch gut zehn Minuten Zeit, um den so wichtigen Siegtreffer zu erzielen. Viele Möglichkeiten wurden herausgespielt, aber meistens wurde mit dem schwachen linken Fuß auf das Tor geschossen. Nur noch vier Minuten zu spielen. Jetzt wurde ein Abwehrspieler herausgenommen und Luca in den Sturm beordert – alles oder nichts! Da schnappte sich Matheo den Ball, überlief erst den Mittelfeldspieler, dann den Abwehrspieler

und schob den Ball mit links ins lange Eck. Ein Jubelschrei unter den vielen Fans der Hohenbrunner – endlich wieder in Führung gegangen. Aber jetzt drehte Matheo, angetrieben von den Sprechchören der Fans, so richtig auf. Abermals schnappte er sich den Ball und lief an allen Gegenspielern vorbei und wieder ist der Ball im Netz – 4:2! Endstand und Sieg in letzter Minute. Hatte dieser Sieg ausgereicht, um abermals Starkgruppenmeister zu werden? Wir wussten es nicht – trotzdem gab es 10 Minuten lang Bier- und Wasserduschen für Trainer und Spieler (alkoholfrei versteht sich). Dann die erlösende Meldung „Wir sind Meister!!!“ Wer hätte das gedacht?

Fazit: Ein sehr aufregendes Spiel, das lange Zeit so ausgesehen hatte, als würde wieder nur ein Punkt rausschauen. Jeder hat alles gegeben (Spieler, Trainer und Fans) und wir wurden heute dafür belohnt!! Bravo und alles Gute für eure sportliche Zukunft !!!

Trainer Christian Frischauf

F3: Vizemeisterschaft gesichert

Feldkirchen Hohenbrunn 3:7

Nach dem eher glücklichen Sieg gegen Baldham und der langen Pause aufgrund der Pfingstferien, erwarteten wir im Spiel gegen Feldkirchen wieder mehr Engagement und Spielfreude.

Die Jungs zeigten tatsächlich von der 1. Minute an, was sie fußballerisch gelernt haben und spielten den Gegner immer wieder mit tollem Kombinationsspiel aus. Bereits in der 2. Minute gelang Kilian das 1:0. Besonders hervorzuheben dann das 2:0 – eingeleitet von Flo, der sich den

Ball im Mittelfeld erkämpft und einen tollen Pass auf Luca spielt, der dann von links in den Strafraum auf Kilian flankt, der sein erstes Kopfballtor in einem Punktspiel erzielt! Bis zur Pause dann weitere schöne Tore, durch Yannik (sein erstes Tor), eines von Flo und zwei weitere durch Kilian zum 5:0-Pausenstand.

In der zweiten Halbzeit wurden dann die Positionen durchgewechselt – Flo rückte mehr nach vorne, in der Abwehr spielten mal Korbinian O. oder Yannik und die Stürmer bekamen eine Verschnaufpause. Der Gegner wurde etwas stärker

und konnte so auf 3:6 herankommen, aber der Sieg geriet nie in Gefahr. Die beiden weiteren Tore in der zweiten Halbzeit gelangen Luca (auch per Kopfball) und Kilian zum 7:3-Endstand. Eltern und Trainer waren sich einig, es war eines der besten Saisonspiele unserer Jungs, zu dem auch Phillip (im Tor) sowie Maxi, Alberto und Moritz beigetragen haben.

Hohenbrunn - Waldperlach 4:0

Am letzten Spieltag traten wir zu Hause gegen Waldperlach an. Insgesamt auch ein gutes Spiel der Mannschaft, aber nicht ganz so überzeugend wie gegen Feldkirchen. In der ersten Halbzeit gingen die Jungs das Spiel etwas langsamer an, spielten aber wieder gut zusammen, nur die Torausbeute fehlte noch. Es dauerte eine Weile, bis es Flo gelang, das 1:0 zu erzielen. Mit einem Weitschuss aus halbrechter Position gelang Kilian kurze Zeit später dann das 2:0 – dies

war auch der Pausenstand. In der zweiten Halbzeit ein ähnliches Bild. Die Hohenbrunner waren überlegen, nutzen aber ihre Torchancen nicht genügend. Wiederrum Flo gelang, diesmal im Zusammenspiel mit Kilian, das Tor zum 3:0. Weitere Chancen erspielten sich Luca, Moritz und Maxi, die aber leider im Abschluss glücklos blieben. Vor allem überzeugten Alberto durch kämpferischen Einsatz im Mittelfeld, Flori als sicherer Rückhalt in der Abwehr und Phillip, der den Kasten sauber hielt. Abschließend gelang Kilian noch das 4:0, gleichzeitig auch der Endstand – die Vizemeisterschaft war gesichert!

Nach der Herbstmeisterschaft und der Vizemeisterschaft in der Rückrunde kann die ganze Mannschaft auf das Erreichte und ihr spielerisches Können stolz zurückblicken.

Trainer Joachim Walz

F4/I: Starke Rückrunde endet auf Rang drei

Hohenbrunn - Taufkirchen 0:1

Nachdem die F4/I als Tabellenfünfter gegen den Vierten gewann und danach als Vierter gegen den Dritten gewann, wollte man eine Woche später als Dritter gegen den Zweiten gewinnen. Dass Taufkirchen dort zurecht steht, zeigten sie beim vorletzten Spiel. Zunächst trat man in Taufkirchen an. Es gab keine Torchancen, so gut standen beide Abwehrreihen. Als dann das Spiel wegen Gewitters abgebrochen werden musste, verabredete man sich drei Tage später in Hohenbrunn. Beim zweiten Versuch gab es diesmal einige Torchancen auf beiden Seiten. Am Ende triumphierte der Gegner glücklich mit 0:1.

Hohenbrunn - Dornach 5:0

Beim letzten Punktspiel gegen den Tabellen-Vorletzten aus Dornach hieß die Devise, Platz drei zu verteidigen. Und das taten sie mit einem tollen Fußballspiel. Im Sturm durfte jeder einmal heran und so gewann die F4/I am Ende verdient mit 5:0. Zu erwähnen ist das erste Kopfballtor, das Leander erzielte. – Jungs, das war eine tolle Saison, ihr habt alle positiv überrascht!

Am 14. Juli werden haben wir anlässlich der 50-Jahre-Feier des TSV ein Mini-Turnier spielen, am Freitag, 20. Juli, veranstalten wir in Hohenbrunn ebenfalls ein Turnier.

Trainer Martin Bruno Radig

Gute Beratung erspart den Urlaubsflop.



Ist es nicht ein gutes Gefühl, zu wissen, was Sie im Urlaub erwarten? Deshalb nehmen sich unsere Mitarbeiter viel Zeit, um Sie ausführlich und kompetent zu beraten. Und Ihre Reise nach Ihren individuellen Wünschen zusammenzustellen. Mit einem Qualitäts-Service, der von Herzen kommt.

Als inhabergeführtes Reisebüro und Partner des internationalen Netzwerkes Lufthansa City Center bieten wir Ihnen die Sicherheit seriöser Veranstalter und zuverlässiger Marken. Bei uns können Sie jede Airline, jeden Veranstalter und jede Reise buchen. Von Pauschalurlaub über Last Minute bis zu Kreuzfahrten und Golfreisen. Buchen Sie einfach mit einem guten Gefühl.

Monopol Reisen
Ottostraße 4
85521 Ottobrunn
Tel: +49 89 62 98 980
Fax: +49 89 60 98 410
www.monopolreisen.de

Wir beraten Sie gerne:

Business Plus



Lufthansa
City Center

Reiselust spürbar nah.

digiposter
Ihr Poster vom JPEG

Poster und Panoramen von Ihren schönsten Digitalbildern



Zum Beispiel

Poster 50 x 70 cm

**nur
9,99***

www.digiposter.de

- ➔ **Bild hochladen**
- ➔ **Format wählen**
- ➔ **Adresse eingeben**

*Zuzüglich eventueller Versandkosten!
Standardversand Deutschland 5,25 €
Ab 25 € Auftragswert nur 3,25 €,
ab 50 € Auftragswert versandkostenfrei
innerhalb Deutschland.

**Selbst abholen oder
zuschicken lassen!**